

Fastenkalender 2026:

Erzähl mir von Auferstehung 8

Von Pfr. Dr. Ronald A. Givens

4. März 2026



Bei einer Tagebuchschreiberin lese ich, dass am Anfang eines neuen Büchleins ein Ritual für sie steht: Behutsam schlägt sie die ersten Seite auf und schreibt eine Gebetsliste aus Namen. Namen der Menschen, an die sie regelmäßig denken möchte. Freundinnen und Freunde. Menschen, die Verantwortung übernommen haben, die sie im Gebet unterstützen möchte. Viele Namen sind in all den Jahren treu auf der ersten Seiten ihres Tagebuches aufgetaucht. Neue sind dazugekommen. Verbundenheit. Keine und keiner soll vergessen sein.

40 Tage bis Ostern: Staunen wie viele Namen mir geschenkt sind, meinem Gebet anvertraut. Kalligraphin Gottes, Kalligraph Gottes werden, Name für Name in die stillen Zeilen meines Gebetes einfügen.

Psalm 139, 16 : Als ich geformt wurde im Dunkeln [...] waren meine Glieder dir nicht verborgen. Deine Augen sahen, wie ich entstand, in deinem Buch war schon alles verzeichnet; meine Tage waren schon gebildet, als noch keiner von ihnen da war